

VI. Martha.

I. Das Kind.

Der Vater hat das Knäblein auf seinem Schooße
und singt:

„Backe, backe Kuchen,
Der Bäcker hat gerufen.
Wer will schönen Kuchen backen,
Der muß haben sieben Sachen:
Eier und Schmalz,
Butter und Salz,
Milch und Mehl,
Safran macht den Kuchen geßl.“

Ein schmuckes junges Weib sitzt neben ihm, lehnt das Haupt auf seine Schulter und blickt gedankenvoll vor sich hin. Der Vater ist so froh, der kleine Junge jauchzt, indem er die weißen runden Patschchen zusammenschlägt. Doch die Mutter? — Liegt in ihren Blicken nicht geheimer Kummer? Ja, es ist so, und wir werden sogleich die Ursache ihrer Betrübniß erfahren. Eine furchtbare Nachricht war wieder durch's